

Busse, die zum Stadtteil Mangagoy fahren, sind entsprechend beschildert.

Bachelor Express Busterminal in Mangagoy neben der Phoenix-Tankstelle, National Highway/ Ecke Abarca Street. Ab dort auch Vans nach Butuan und Davao.

Von Butuan

Bus/Van: Stündliche Abfahrten von frühmorgens bis 14.30 Uhr mit Bachelor Express (6 Std.). Letzte Abfahrt eines Vans möglicherweise um 16 Uhr (4 Std.).

Von Cateel

Bus: Um 5 Uhr mit Lyra Express (2½ Std.).
Jeepney: Tagsüber wenige Abfahrten (3 Std.). Der Jeepney kommt von Baganga.

Von Davao

Bus: Stündliche Abfahrten von frühmorgens bis 16 Uhr mit Bachelor Express (5 Std.); über Trento, nicht entlang der Küste.

Von Surigao

Bus: Mit Bachelor Express zunächst nach Butuan (3 Std.), dort umsteigen.

Cateel

Einw. 38.000 / PLZ 8205 / Tel. (087)

Der kleine Ort Cateel (sprich: Cate-el) an der Mündung des gleichnamigen Flusses ist ein Ausgangspunkt zu den prächtigen **Aliwagwag Falls**. Mit fast 100 Stufen überwinden gischtige Wassermassen 335 Höhenmeter, um dann die Straße von Cateel nach Compostela zu unterqueren und sich in den Cateel River zu stürzen.

Von der Brücke hat man einen vorzüglichen Blick auf dieses endlos lange, 20 m breite Naturschauspiel. Der Abzweig nach Compostela befindet sich 7 km südlich von Cateel, ab dort sind es 12 km bis zur Aliwagwag-Brücke. Hinkommen mit einem Habal-Habal (P400, hin und zurück, inkl. Wartezeit).

Übernachten

Oar Inn, Cel. 0908-9659742. P250-1000. Zweckmäßige kleine Zimmer, einige ohne Fenster, mit Ventilator und Gemeinschaftsbad.

Edar's Place, Cel. 0921-4766907. P1000-1500 (4 Personen). Einfach, gepflegt. Gemütliches, mit viel Holz ausgestattetes Haus. Die beste Unterkunft im Ort. Gutes Restaurant.

Anreise/Weiterreise

Von Bislig

Bus: Mit Lyra Express oder Mallen Express (2½ Std.).

Jeepney: Um 11 Uhr ab Jeepneyterminal nahe Bislig-Markt (3 Std.).

Von Davao

Bus: Um 3 und 18 Uhr mit Mallen Express (6 Std.); über Compostela. Zurück um 5 und 15 Uhr. Bachelor Express fährt um 3 und 14 Uhr (10 Std.); über Mati, Caraga und Baganga (Coastal Road).

Von Mati

Bus: 5x täglich mit Bachelor Express (4½ Std.).
Van: Mehrere Abfahrten von frühmorgens bis 15 Uhr (3½ Std.).

Caraga

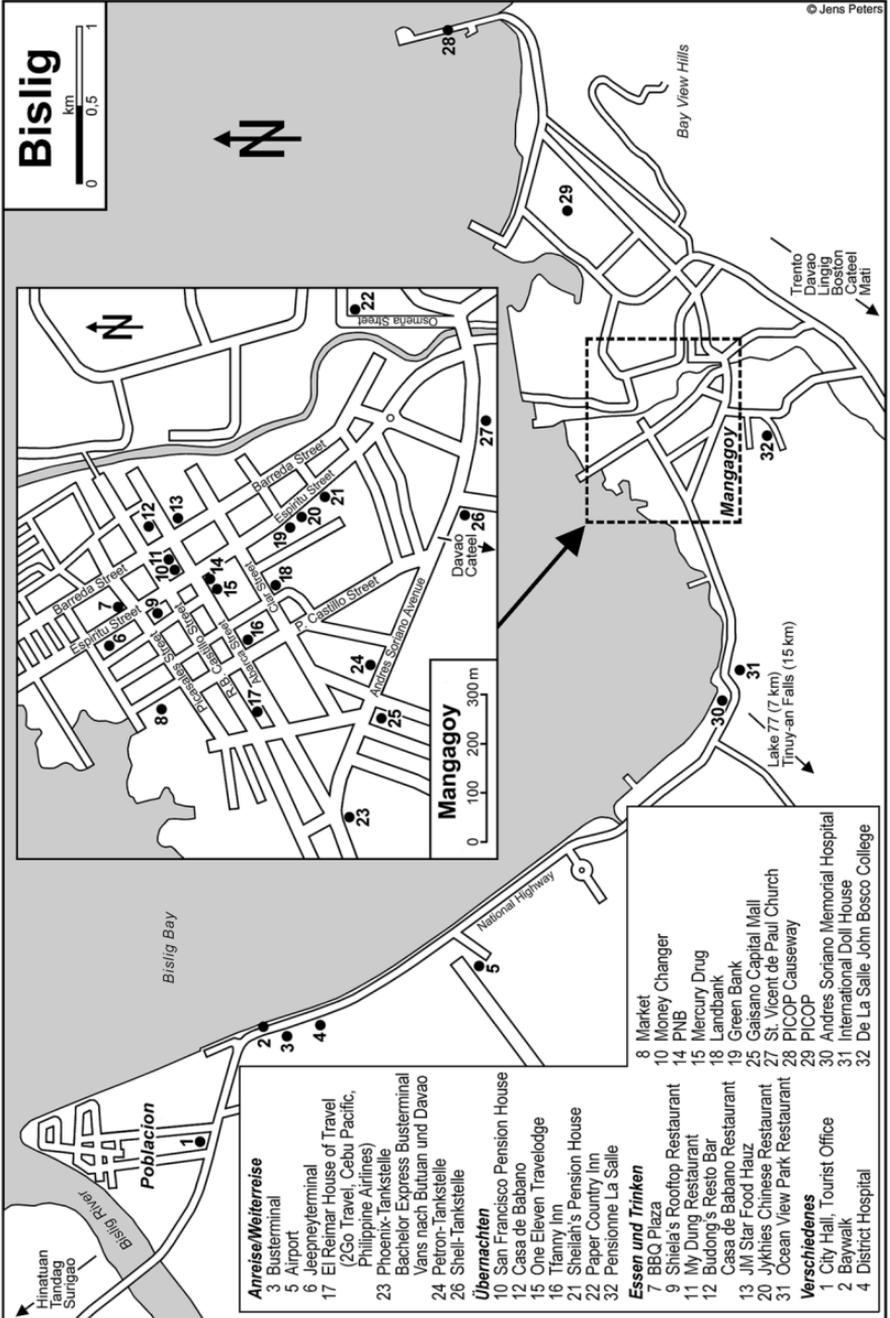
Einw. 37.000 / PLZ 8203 / Tel. (087)

Wer ein geografisches Extrem nicht missen möchte, sollte seine Reise an der Caraga Bay unterbrechen und sich zum **Pusan Point** begeben, wo ein Kreuz den östlichsten Punkt des Archipels markiert. Dort, an der wilden, zerklüfteten Pazifikküste im Südosten von Mindanao, geht die Sonne auf den Philippinen zuerst auf. Von Santiago, 10 km südlich von Caraga, führt eine Straße zum Pusan Point (9 km, größtenteils zementiert). Hinkommen mit einem Habal-Habal (P200, hin und zurück, inkl. Wartezeit).

Mati

Einw. 141.000 / PLZ 8200 / Tel. (087)

Mati ist die Hauptstadt der Provinz Davao Oriental im Südosten von Mindanao. Sie liegt am Kopf der **Pujada Bay** und wird durch die Guangan-Halbinsel vor den Wellen des Pazifiks geschützt. Willkommen ist die Brandung dagegen am langen, breiten, weißen **Dahican Beach**, wo sich besonders Surfer und Skimmer heimisch fühlen. Dort findet man auch mehrere Beach- und Surf-Resorts. Die Resorts auf der gegenüberliegenden Seite der Halbinsel bieten zwar einen schönen Blick auf die Pujada Bay, sind aber ohne Sandstrand und wurden teilweise auf Stelzen im Wasser errichtet. Weiße Strände findet man auf den Inseln Oak (Sandbank), Pujada und Wani-ban, alle am Eingang der Pujada Bay.



Anreise/Weiterreise

- 3 Busterminal
- 5 Airport
- 6 Jeppinterminal
- 17 El Remar House of Travel (ZGO Travel, Cebu Pacific, Philippine Airlines)
- 23 Phoenix-Tankstelle
- Bachelor Express Busterminal
- Vans nach Butuan und Davao
- 24 Petrol-Tankstelle
- 26 Shell-Tankstelle

Übermachten

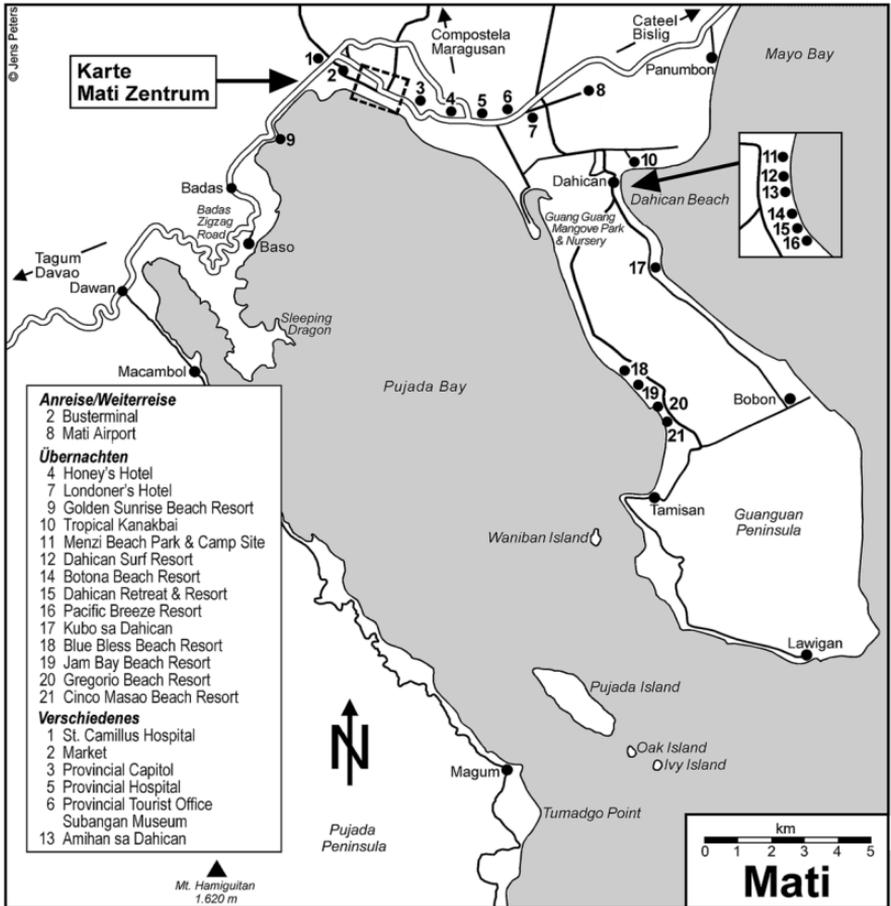
- 10 San Francisco Pension House
- 12 Casa de Babano
- 15 One Eleven Travelodge
- 16 Tianny Inn
- 21 Shell's Pension House
- 22 Paper Country Inn
- 32 Pensionne La Salle

Essen und Trinken

- 7 BBQ Plaza
- 9 Sheila's Rooftop Restaurant
- 11 My Dug Restaurant
- 12 Budong's Resto Bar
- Casa de Babano Restaurant
- 13 JM Star Food Haus
- 20 Jykhies Chinese Restaurant
- 31 Ocean View Park Restaurant

Verschiedenes

- 1 City Hall, Tourist Office
- 2 Baywalk
- 4 District Hospital
- 8 Market
- 10 Money Changer
- 14 PNB
- 15 Mercury Drug
- 18 Landbank
- 19 Green Bank
- 25 Gaisano Capital Mall
- 27 St. Vicent de Paul Church
- 28 PICOP Causeway
- 29 PICOP
- 30 Andres Soriano Memorial Hospital
- 31 International Doll House
- 32 De La Salle John Bosco College



Welterbe Mt. Hamiguitan

Ungefähr 25 km südlich von Mati erstreckt sich auf der Pujada-Halbinsel ein 1620 m hohes Bergmassiv mit dem **Mt. Hamiguitan Range Wildlife Sanctuary**. Dieses fast 70 km² große Ökosystem wurde 2014 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt. Das Herzstück seiner artenreichen Flora und Fauna (1380 Spezies, davon 341 auf den Philippinen endemisch) ist ein sogenannter Pygmäen-Wald (Pygmy Forest, Bonsai Forest).

Hinkommen: Ausgangspunkt ist Barangay La Union (zwischen San Isidro und Governor Generoso). Dort auch Anmeldung, Guides und Träger.

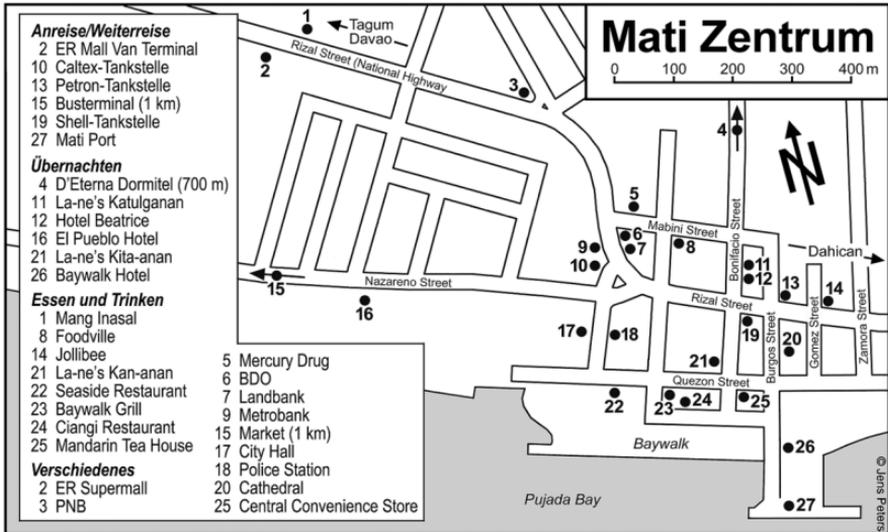
Die Attraktion im Nordwesten der Bucht ist der **Sleeping Dragon**, eine Halbinsel, die im Profil dem schlummernden Fabeltier ähnelt. Am besten zu erkennen von der Badas Zigzag Road bei Baso.

Museum

Subangan Museum, National Highway (beim Provincial Tourist Office). Mo-So 9-18 Uhr; P100 (Filipinos P50). Es widmet sich der Geschichte und Kultur der Provinz Davao Oriental, seine Attraktion ist jedoch das Skelett eines 16 m langen Pottwals.

Übernachten

La-ne's Katulganan, Bonifacio Street, Tel. 8111576. P500-1000. Inkl. Frühstück. Einfach,

**Anreise/Weiterreise**

- 2 ER Mall Van Terminal
- 10 Caltex-Tankstelle
- 13 Petron-Tankstelle
- 15 Busterminal (1 km)
- 19 Shell-Tankstelle
- 27 Mati Port

Übernachten

- 4 D'Eterna Dormitel (700 m)
- 11 La-ne's Katulganan
- 12 Hotel Beatrice
- 16 El Pueblo Hotel
- 21 La-ne's Kita-anan
- 26 Baywalk Hotel

Essen und Trinken

- 1 Mang Inasal
- 8 Foodville
- 14 Jollibee
- 21 La-ne's Kan-anan
- 22 Seaside Restaurant
- 23 Baywalk Grill
- 24 Ciangi Restaurant
- 25 Mandarin Tea House

Verschiedenes

- 2 ER Supermall
- 3 PNB

- 5 Mercury Drug
- 6 BDO
- 7 Landbank
- 9 Metrobank
- 15 Market (1 km)
- 17 City Hall
- 18 Police Station
- 20 Cathedral
- 25 Central Convenience Store

klein, aber OK. Älteres Hotel neben dem Hotel Beatrice.

Baywalk Hotel, Burgos Street, Tel. 8113440. P650-800 (3 Personen). Ordentlich und geräumig, mit Heißwasser. Am östlichen Ende von Plaza und Baywalk, neben dem Eingang zum Hafengebiet. Restaurant.

La-ne's Kita-anan, Bonifacio Street, Tel. 8113598, @. P1000-2000 (4 Personen), Suite P3000. Inkl. Frühstück. Schöne, gepflegte Zimmer, komfortabel eingerichtet. Direkt neben La-ne's Kan-anan Restaurant. Sicherer Parkplatz im Hof.

Dahican Beach

Botona Beach Resort, Cel. 0918-5255227, @. P2000-2300 (5 Personen). Einfache Zimmer in Doppelcottages. Freundliches Resort. Restaurant.

Tropical Kanakbai, Cel. 0927-2871790. P3500-4000. Inkl. Frühstück. Recht komfortable Zimmer mit extra Wohnbereich in soliden Steinhäusern. Edles Hotel, das nur wenigen Gästen Platz bietet. An einem steinigen Strand, bis zum Sandstrand sind es aber nur ein paar Meter. Ab Hauptstraße 1,3 km Piste, von Mati kommend hinter der Schule in der scharfen Kurve links abbiegen.

Essen und Trinken

La-ne's Kan-anan, Bonifacio Street. Sehr angenehmes Restaurant mit flottem Service. Auf lufti-

ger Terrasse (eine Treppe rauf) wird bestens zubereitetes Essen serviert: ein schmackhafter Querschnitt der traditionellen philippinischen Küche von günstigen Rice Toppings (P95) bis Crispy Pata (P280).

Ciangi Restaurant, an der Plaza. Großes Areal, man kann drinnen und draußen sitzen und mit Blick auf den Baywalk regionale Spezialitäten genießen, z.B. Humba (ähnlich wie Pork Adobo, P60) und Imbao (Muschelsuppe) P150.

Mandarin Tea House, Queszon Street (neben dem Central Convenience Store/24 Std.). Modernes, helles Restaurant mit einer Vielzahl chinesischer Köstlichkeiten, darunter Dim Sum (P60, große Auswahl), Nudelsuppen (P80) und Gemüse mit Austernsauce (P180).

Adressen/Verschiedenes

Arzt: Provincial Hospital, National Highway, Tel. 3883420, 3883174.

Festivals: Summerfrolic Music Festival am ersten oder zweiten Aprilwochenende am Dahican Beach. Cityhood Anniversary und Pujada Bay Festival 15.-19. Juni. Sambuokan Festival in der letzten Oktoberwoche.

Surfen: Amihan sa Dahican, Skim & Surf Team am Dahican Beach, Cel. 0927-6806180. amihansadahican.com

Dahican Surf Resort, Cel. 0927-2871790. Skim- und Surfunterricht P300/Std.

Dahican Surf School, Botona Beach Resort, Cel. 0928-1828500.

Tourist Office: Provincial Tourist Office, Mati Cultural Center, National Highway, Tel. 3883234.

Anreise/Weiterreise

Mit dem Bus/Van: Busterminal 1 km westlich vom Zentrum, neben dem Markt. Nahe der Einfahrt zum Terminal warten Vans auf Passagiere.

Von Cateel

Bus: 5x täglich mit Bachelor Express (4½ Std.); über Baganga und Caraga.

Van: Mehrere Abfahrten von frühmorgens bis 15 Uhr (3½ Std.).

Von Davao

Bus/Van: Tagsüber zahlreiche Abfahrten mit Bachelor Express (5 Std.). Vans benötigen 4 Std.

Süd-Mindanao

Davao

Einw. 1,6 Mio / PLZ 8000 / Tel. (082)

Davao ist neben Manila die am schnellsten wachsende Stadt der Philippinen. Platz für weitere Zuwanderer ist reichlich vorhanden, denn mit 2440 km² gehört sie flächenmäßig zu den größten Städten der Welt.

Nach energischer Bekämpfung der Kriminalität und urbaner Umweltprobleme ist Davao eine der sichersten und saubersten Großstädte des Landes. Jüngstes Beispiel für die Verschönerung des Stadtbildes ist der **People's Park** mit viel Grün, Skulpturen und dem der Stachelfrucht nachempfundenen Durian Dome als Eingang.

Im **Zentrum** nordöstlich vom Davao River, zwischen E. Quirino Avenue, Claro M. Recto Avenue und Magellanes Street (A. Pichon Street), findet der Besucher eine gut gemischte Infrastruktur mit Hotels aller Kategorien, Restaurants von Fast Food bis gehobene Klasse, Banken, Wäschereien und Gaisano South Mall.

Der chinesische Einfluß ist nicht zu übersehen. In **Chinatown** betreiben Händler viele kleine Läden, unzählige allein in der 168 Mall. Die Eingänge in dieses geschäftige Viertel westlich vom Santa Ana Pier werden durch 3 chinesische **Torbögen** markiert: Arch of Friendship, Arch of Peace und Arch of Unity. Ebenfalls nicht weit vom Pier und dem angrenzenden **Magsaysay Park** haben sich im sogenannten **Muslim Fishing Village** Moslems angesiedelt.

Beliebt sind Tagestrips nach Samal Island, z.B. zum weißen Paradise Island Beach, nach Talikud

Island, zum Eden Nature Park und zum Philippine Eagle Center.

Museen

Davao Museum, J.P. Laurel Avenue (beim Waterfront Insular Hotel). Mo-Sa 8.30-12 und 13-17 Uhr; P100. Es informiert über kulturelle Minderheiten Süd-Mindanaos, unter anderem über die Bagobo, Mansaka und T'boli.

Etnika Dabaw, ein paar Schritte entfernt vom Waterfront Insular Hotel. Mandaya demonstrieren ihr traditionelles Handwerk wie das Färben von Abaca-Fasern, das Weben von Stoffen und das anschließende Verzieren der Textilien.

Museo Dabawenyo, A. Pichon Street. Mo-Sa 9-12 und 13-18 Uhr. Kleines, aber mit vielen Exponaten zur Geschichte und Kultur Davaos ausgestattetes Museum.

D'Bone Collector Museum, San Pedro Street Extension. Mo-Fr 10-17 Uhr, Sa 13-17 Uhr; P40. Zu sehen gibt es über 200 Skelette von Tieren aus aller Welt, z.B. von Schlangen, Vögeln und sogar von 2 Pottwalen.

Davao Boardwalk & Park

Am schwarzen Times Beach im Südwesten von Davao hat sich über ein Dutzend Restaurants (meist Seafood) angesiedelt sowie mehrere Hotels, die ihre Zimmer auch stundenweise vermieten. Unübersehbarer Mittelpunkt vom Davao Boardwalk & Park ist die goldglänzende Nachbildung der **David**-Statue von Michelangelo. Auf dem Areal drumherum stolzieren neugierig echte Strauße, und auf einem Felsen im Meer hockt eine Kopie der Kopenhagener Kleinen Meerjungfrau.

Lon Wa Temple und Taoist Temple

Der sehenswerte, mit Buddhastatuen und Holzschnitzereien ausgestattete Lon Wa Temple (auch: Long Hua Temple) in der Cabaguio Avenue, 4 km nordöstlich vom Zentrum, ist der größte buddhistische Tempel Mindanaos. Er wird von Mönchen und Nonnen bewohnt und ist zugleich Sitz der **Philippine Academy of Shakya** (eine Glaubensrichtung des Buddhismus). Etwa 300 m südlich davon steht in einer Seitenstraße der Cabaguio Avenue der Taoist Temple mit schöner Pagode. Hinkommen mit »Sasa«-Jeepney.

Orchideenfarmen und Bananenplantagen

Bestens mit einem Tempelbesuch verbinden ließe sich die Besichtigung der gepflegten **Puentespina Orchid Gardens** in der Cabaguio